

Zeitschrift: GZ in Kontakt : Gehörlosenzeitung für die deutschsprachige Schweiz
Band: 88 (1994)
Heft: 6

Rubrik: Man hat sich in Hochdorf viel vorgenommen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 10.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Man hat sich in Hochdorf viel vorgenommen

gg/ Am dritten Samstag im Februar führte die Abteilung Leichtathletik des Schweizerischen Gehörlosen-Sportverbandes (SGSV) seine Generalversammlung durch. War es der frühe Versammlungsbeginn, waren es die Olympischen Spiele, dass so viele Vertreter entschuldigt oder unentschuldigt fehlten? Von den 13 angeschlossenen Sektionen glänzten 12 durch Abwesenheit in Hochdorf. Der Obmann, Clément Varin, liess sich die gute Laune trotzdem nicht verderben. Er führte die GV auf sympathische Art sicher über alle Hindernisse, wirksam unterstützt vom Hilfsobmann Daniel Gundi.

Protokoll und Jahresbericht genehmigt

Zu Beginn wurde das ausnahmsweise von Linda Sulindro verfasste Protokoll der Sitzung vom 13. März 1993 in Moutier verdankt.

Der Obmann dankte auch für das Schweizer Leichtathletik-Jahrbuch, welches in gedruckter Form vorliegt. Den Druck dieser informativen und umfangreichen Broschüre mit allen wichtigen Resultaten ermöglichte ein Sponsor: Architekturbüro Eggenberger & Schättin, Wangen/SZ.

Der Jahresbericht hält die wichtigsten Ereignisse von 1993 fest:

- Sitzung in Moutier, Bestimmung der Trainingsdaten, Leichtathletiktreffen, Weltspiele Sofia;
- Schweizer-Meisterschaft in Langenthal mit neuem Rekord und fünf ersten SGSV-Rekorden;
- Sommerweltspiele in Sofia, bei denen sich die vier angetretenen Vertreter fast alle für das Finale qualifizierten; Daniela Studer stellte dabei einen neuen SGSV-Rekord im 1500-Meter-Lauf auf;
- Austritt der Abteilung Leichtathletik aus dem SLVB;
- SM-Geländelauf in Gross bei Einsiedeln;
- Herausgabe des Schweizer Leichtathletik-Jahrbuches 1993.

Protokoll und Jahresbericht finden einstimmig Genehmigung.

Rote Zahlen, aber ...

Die von Jean-Claude Farine geführte Kasse weist bei

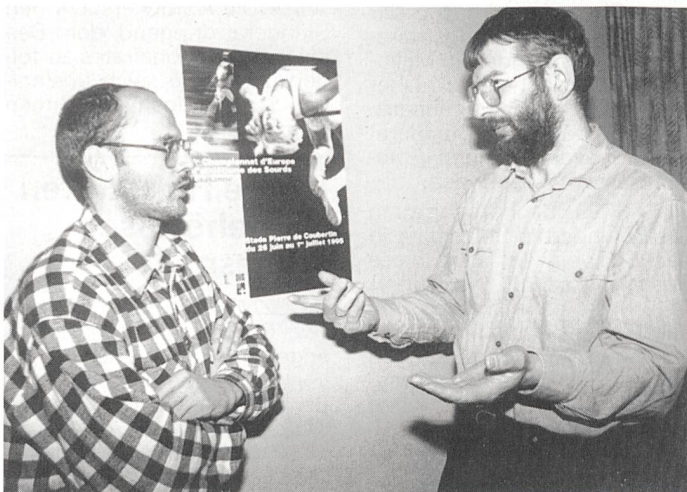
Fr. 1116.35 Einnahmen und Fr. 4263.75 Ausgaben einen Fehlbetrag von Fr. 3147.40 auf. Dabei ist allerdings zu erwähnen, dass die Ausgaben für das Trainingslager Hohenrain in Höhe von Fr. 1175.- zurückerstattet werden. Das Budget 1994 sieht ein Defizit von Fr. 7880.- vor. Dieser hohe Betrag macht Daniela Studer Sorgen. Sie ruft alle Anwesenden auf, Sponsoren zu suchen.

Was 1994 passiert

Vorgesehen ist im April ein Trainingslager in Italien. Im Mai geht's nach dem russischen Cheboksary an die Europameisterschaft im Geländelauf. Lachen/SZ ist, ebenfalls im Mai, Schauplatz eines Trainingslagers. Ihm folgt das Internationale Leichtathletik-Meeting im deutschen Wuppertal. Im Juni kommen in Payerne die Schweizer-Meisterschaften zur Durchführung. Ihre Resultate sind entscheidend für die Selektion nach Berlin. Wieder trainieren kann man, auch im Juni, in Magglingen. Das Internationale Leichtathletik-Sportfest in Berlin geht Anfang Juli über die Bühne. Die Schweizer-Meisterschaften im Geländelauf kommen im Oktober in Turbenthal zur Austragung. Ein Trainingslager im November in Unterefelden schliesst das Jahresprogramm.

Neues Reglement im Entwurf

Der Obmann macht die Anwesenden mit dem Entwurf des neuen Reglementes der



Obmann Clément Varin und sein Assistent Daniel Gundi führten sicher durch die GV.



Daniela Studer und Markus Schättin durften eine Auszeichnung entgegennehmen.

Abteilung Leichtathletik des SGSV bekannt. Es enthält 10 Punkte. Umschrieben werden die Pflichten der Sportlerinnen und Sportler an Wettkämpfen sowie die Distanzen an den Geländelauf-Schweizer-Meisterschaften für Herren, Damen, Veteranen und Junioren. Abänderungsvorschläge sind spätestens einen Monat vor Beginn der GV an den Präsidenten des SGSV, Abteilung LA, zu richten.

Erfreuliches und Auszeichnungen

Der Obmann weist auf den Grand Prix von Bern vom 7.

Mai für Läufer und Läuferinnen verschiedener Kategorien hin. Letztes Jahr säumten 50 000 Zuschauer die Strecke.

Der 12. Lauf-Guide, der dank der Zusammenarbeit mit COOP herauskommt, erwähnt erstmals auf Seite 68 auch die Schweizer-Meisterschaft für Gehörlose.

Für Bestleistungen werden an der GV Markus Schättin, Daniela Studer, Jean-Claude Farine und Daniel Gundi ausgezeichnet (siehe Kasten). Der Mannschaftspokal geht an GSV Basel.

Im nationalen wie im Kader A und B kommt es zu einigen personellen Änderungen. Clément Varin und Klaus Natter legen am Schluss allen Anwesenden ans Herz, dem Nachwuchs ihr Augenmerk zu schenken.

Dank

Die Leichtathleten des SGSV haben sich in Hochdorf viel vorgenommen. Mit dem Dank an die Vorstände von SGSV, SLV und SLVB, an die Sponsoren und Aktiven verband der Obmann in seinem Schlusswort die Hoffnung auf eine erfolgreiche Saison 1994, vor allem hinsichtlich der Geländelauf-EM in Russland und der Qualifikation für die Leichtathletik-EM (26. Juni 1995) in Lausanne.